



Zertifikat - Certificate

- (1) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**
(2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung
in explosionsgefährdeten Bereichen - **Richtlinie 94/9/EG**

(3) Nr.: TÜV-A 04ATEX0009X

(4) Gerät: Vorortsteuerung CSCex (...)

(5) Hersteller: Schiebel Antriebstechnik GmbH

(6) Anschrift: 1230 Wien, Josef-Benc-Gasse 4



(7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Der TÜV Österreich bescheinigt als benannte Stelle Nr. 0408 nach Artikel 9 der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 23. März 1994 (94/9/EG) die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie.
Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfbericht Nr. 2004-ET/PZW-EX-0-000375 festgelegt.

(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit
EN50014: 1997 + A1: 99 + A2: 99 EN50018: 2000 + A1: 02
EN50019: 2000

(10) Falls das Zeichen "X" hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes in der Anlage zu dieser Bescheinigung hingewiesen.

(11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf Konstruktion, Überprüfung und Tests des spezifizierten Gerätes oder Schutzsystems in Übereinstimmung mit Richtlinie 94/9/EG. Weitere Anforderungen der Richtlinie können für das Herstellungsverfahren und die Lieferung dieses Gerätes oder Schutzsystems gelten. Diese sind von vorliegender Bescheinigung nicht abgedeckt.

(12) Die Kennzeichnung des Gerätes muß die folgenden Angaben enthalten:



II 2 G EEx de IIC T4 oder T6

14.07.2004
Datum der Ausstellung
Date of issue

Dipl.-Ing. F. Bittermann
Zertifizierungsbeauftragter
Certification representative

Ende der Gültigkeit
End of validity

„Auszugsweise Vervielfältigung nur mit Genehmigung des TÜV Österreich gestattet“
„The duplication of this document in parts is subject to the approval by TÜV Austria.“



Anlage

(13)

(14) EG-Baumusterprüfbescheinigung TÜV-A 04ATEX0009X

(15) Beschreibung des Gerätes

Die explosionsgeschützte Vorortsteuerung (Ansteuerung mit Vorortbedienung) ist ein elektrisches Betriebsmittel zum Anbau oder zur Verwendung im Zusammenhang mit explosionsgeschützten Betriebsmitteln wie z.B.: elektrischen Stellantrieben der Baureihe ex (r) AB gemäß Bescheinigung FTZU 03ATEX0328X des o.g. Herstellers.

Das Gehäuse der elektrischen Vorortsteuerung besteht im wesentlichen aus einem Raum in der Schutzart „druckfeste Kapselung“ für den Einbau diverser elektrischer Betriebsmittel (Schütze, Steuerungsplatine, Stromversorgung o.ä.) sowie einem Anschlussraum in der Schutzart „erhöhte Sicherheit“, der über Aderleitungsdurchführungen mit dem druckfest gekapselten Raum in Verbindung steht. Der Anschlussraum besitzt einerseits einen Deckel für die Durchführung der Anschlussarbeiten sowie eine Montagefläche für den Einbau von max. 3 Leitungseinführungen in der Schutzart EExe.

Des weiteren schließt an den druckfest gekapselten Raum ein weiterer Raum der erhöhten Sicherheit an, der für die Verbindung mit einem weiteren Betriebsmittel wie z.B. dem Stellantrieb vorgesehen ist. Dieser Raum steht mit dem druckfest gekapselten Bereich ebenfalls mit einer Aderleitungsdurchführung in Verbindung. Die Montagefläche kann wahlweise direkt auf einen Stellantrieb angebaut werden (Einhaltung der IP-Schutzart) oder für separate Aufstellung mit einem Flanschgehäuse abgeschlossen werden. Dieses Flanschgehäuse beinhaltet die Anschlüsse für z.B. einen Stellantrieb über EExe-Klemmen und entsprechenden Leitungseinführungen in der Schutzart EExe.

Das Flanschgehäuse dient weiters als Grundplatte zur Montage des Geräts an Wand oder Konsole. Die o.g. Aderleitungsdurchführungen sind Bestandteil dieser Bescheinigung.

(15) 1 Typenschlüssel

CSC ex	Type (explosionsgeschützt)
(...)	spez. Angaben, z.B. CSZ1 ... Wandmontage

(15) 2 Technische Daten:

$U_{Nenn\ max.} = 250\ V$ und $I_{Nenn\ max.} = 4\ A$ bei einem Leiterquerschnitt von $0,5\ mm^2\ Cu$, oder

$U_{Nenn\ max.} = 690\ V$ und $I_{Nenn\ max.} = 16\ A$ bei einem Leiterquerschnitt von $1,5\ mm^2\ Cu$, oder

$U_{Nenn\ max.} = 690\ V$ und $I_{Nenn\ max.} = 20\ A$ bei einem Leiterquerschnitt von $2,5\ mm^2\ Cu$.



(15) 3 Umgebungstemperatur

unter Grenze: -20°C

obere Grenze: Siehe Pkt. (17) 3

(16) Prüfbericht

TÜV Österreich: 2004-ET/PZW-EX-0-000375

(17) Besondere Bedingungen

Das Zeichen „X“ nach der Zertifikatsnummer weist auf besondere Betriebsbedingungen hin:

(17) 1 Die Streckgrenze der Schrauben beträgt $\geq 400 \text{ N/mm}^2$.

(17) 2 Bei gewissen Ausführungsvarianten (in Abhängigkeit der Einbauteile: Erwärmung, Kapazität) ist ein Warnschild über die erforderliche Wartezeit bis zum Öffnen des Gehäuses vorzusehen.

(17) 3 Maximal zulässige Verlustleistung der eingebauten Betriebsmittel:

max. Umgebungstemperatur	Temperaturklasse T4	Temperaturklasse T6
+ 40 °C	80 W	55 W
+ 50 °C	50 W	40 W
+ 60 °C	30 W	25 W
+ 70 °C	10 W	10 W

(18) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen

Liste der nicht durch Normen abgedeckten grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen und Maßnahmen zur Erfüllung.

Keine weiteren Anforderungen



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH vom österreichischen Bundesministerium
für Wirtschaft, Familie und Jugend akkreditierte Prüf-, Inspektions- und
Zertifizierungsstelle
TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH testing, inspection and certification body
accredited by the Austrian Ministry of Economy, Family and Youth



(1) **1. Ergänzung zu EG-Baumusterprüfbescheinigung**

gemäß Richtlinie 94/9/EG Anhang III Ziffer 6

(2) **Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung
in explosionsgefährdeten Bereichen - Richtlinie 94/9/EG**

(3) **Nr.: TÜV-A 04ATEX 0009X**

(4) **Gerät: Vorortsteuerung CSC ex ...**

(5) **Hersteller: Schiebel Antriebstechnik GmbH**

(6) **Anschrift: 1230 Wien; Josef Benc-Gasse 4**

(7) **Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage
zu dieser 1. Ergänzung zu der Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.**

Folgende Änderung und Ergänzungen wurden vorgenommen:

- Neue Produktvarianten mit erweiterten Umgebungstemperaturbereich hinzugefügt
- Ex-Komponenten und Bauteile an erweiterten Umgebungstemperaturbereich angepasst
- Bediendeckel aus Aluminiumlegierung mit eingeklebtem Sichtfenster für ..XTR.. verwendet
- Zwischenring aus Aluminiumlegierung zwischen Bediendeckel und Hauptgehäuse eingebaut
- Umstellung auf Normenserie EN 60079-x

(8) **Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfbericht 2009-ET/PZW-EX-0-000187
festgelegt.**

(9) **Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch
Übereinstimmung mit:**

EN 60079-0:2006

EN 60079-1:2007

EN 60079-7:2007

(12) **Die Kennzeichnung des Gerätes lautet:**



II 2G Ex de IIC T4 oder T6

17.08.2009
Datum der Ausstellung
Date of issue

Dipl.-Ing. Kurt Mayerhofer
Zertifizierungsbeauftragter
Certification representative

--
Ende der Gültigkeit
End of validity

„Auszugsweise Vervielfältigung nur mit Genehmigung des TÜV Austria Services GmbH gestattet“
„The duplication of this document in parts is subject to the approval by TÜV Austria Services GmbH „



(13)

Anlage

(14) 1. Ergänzung zu EG-Baumusterprüfbescheinigung TÜV-A 04ATEX0009X

(15) **Beschreibung des Gerätes**

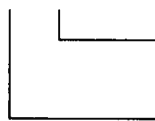
Die explosionsgeschützte Vorortsteuerung (Ansteuerung mit Vorortbedienung) ist ein elektrisches Betriebsmittel zum Anbau oder zur Verwendung im Zusammenhang mit bestimmten explosionsgeschützten Betriebsmitteln (z. Zt. Stellantrieb).

Das Gehäuse der elektrischen Vorortsteuerung besteht im wesentlichen aus einem Raum in der Schutzart „druckfeste Kapselung“ für den Einbau bestimmter elektrischer Betriebsmittel (Schütze, Steuerungsplatine, Stromversorgung usw.) sowie einem Anschlussraum in der Schutzart „erhöhte Sicherheit“, der über Leitungsdurchführungen mit dem druckfest gekapselten Raum in Verbindung steht. Der Anschlussraum besitzt einerseits einen Deckel für die Durchführung der Anschlussarbeiten sowie eine Montagefläche für den Einbau von max. 3 Leitungseinführungen in der Schutzart Ex e.

An den druckfest gekapselte Raum ist ein weiterer Raum in der Schutzart „erhöhte Sicherheit“ angeschlossen, der für die Verbindung mit dem weiteren explosionsgeschützten Betriebsmittel vorgesehen ist. Dieser Raum steht mit dem druckfest gekapselten Bereich ebenfalls mit einer Leitungsdurchführung in Verbindung. Die Montagefläche kann wahlweise (unter Einhaltung der IP-Schutzart) direkt auf einen Stellantrieb angebaut werden oder (für separate Aufstellung) mit einem Flanschgehäuse abgeschlossen werden. Dieses Flanschgehäuse beinhaltet die Anschlüsse für das Ex Gerät über Ex e - Klemmen und entsprechenden Kabelverschraubungen in der Schutzart Ex e. Das Flanschgehäuse dient weiters als Grundplatte zur Montage des Gerätes an Wand oder Konsole. Die o.g. Leitungsdurchführungen sind Bestandteil dieser Bescheinigung.

Typenschlüssel

CSC ex



Nicht -Ex relevante Varianten

Ex - relevante Varianten:

XTR **erweiterter Temperaturbereich (-50°C bis +85°C)**

XTR CSZ1 **erweiterter Temperaturbereich mit Steuerkassette**

Temperaturklasse

T4 oder T6 gem. Tabelle in besonderen Bedingungen: Pkt. 17.4.



Technische Daten:

Elektrische Daten:	
$U_{Nenn\ max}$	250 V und $I_{Nenn\ max} = 4\ A$ bei einem Leiterquerschnitt von $0,5\ mm^2\ Cu$ (*)
$U_{Nenn\ max}$	690 V und $I_{Nenn\ max} = 16\ A$ bei einem Leiterquerschnitt von $1,5\ mm^2\ Cu$ (*)
$U_{Nenn\ max}$	690 V und $I_{Nenn\ max} = 20\ A$ bei einem Leiterquerschnitt von $2,5\ mm^2\ Cu$ (*)
Bemessungsstrom I_n	gemäß Typenschildangaben
Bemessungsleistung P_n	gemäß Typenschildangaben

*) gemäß Typenschildangaben

Explosionsschutz:	
Gerätegruppe:	II
Geräteklasse:	2 G
Zündschutzart(en):	Ex de
Temperaturklasse:	T4 oder T6 (gem. Pkt.17 „besondere Bedingungen“)
Explosionsgruppe:	IIC
Standardumgebungstemperatur	T_{amb} : $-20^\circ C$ bis $+70^\circ C$
Erweiterte Umgebungstemperatur	T_{amb} : $-50^\circ C$ bis $+85^\circ C$ (CSC ex XTR; CSC ex XTR CSZ1)
Feuchte:	15 - 90 %
Gehäuseschutzart:	IP 67

Beschreibung der Änderungen

Es werden die neue Produktvarianten CSC ex XTR; CSC ex XTR CSZ1 hinzugefügt. Die neuen Ausführungen haben geänderte Werte für die Umgebungstemperatur.

Die verwendeten explosionsgeschützte Komponenten (Reihenklammern; Kabelverschraubungen; Blindverschraubungen) sind für den erweiterten Umgebungstemperaturbereich zugelassen. Andere nichtmetallische Komponenten der Vorortsteuerung (O-Ringe; Flachdichtungen, Aufkleber) wurden an erweiterten Umgebungstemperaturbereich angepasst.

Um die erweiterten Temperaturen zu widerstehen haben die neuen Typen den Bediendeckel aus Aluminiumlegierung mit eingeklebtem Sichtfenster aus Borosilikatglas.

Weiter kann in neue Varianten ein Zwischenring aus Aluminiumlegierung (Bez. CSC 0125) zwischen Bediendeckel und Hauptgehäuse eingebaut werden, um das Innenvolumen zu vergrößern. Der Zwischenring hat identische zylindrische Spalten wie Originaldeckel. Die Befestigungsschrauben des Deckels sind entsprechend verlängert und durch die Bohrungen des Zwischenrings geführt.

Alle weiteren technischen Daten gelten unverändert.

Durch diese Erweiterung wird der Explosionsschutz nicht verändert.



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH vom österreichischen Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend akkreditierte Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle
TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH testing, inspection and certification body accredited by the Austrian Ministry of Economy, Family and Youth



(16) **Prüfbericht**

2009-ET/PZW-EX-0-00187

(17) **Besondere Bedingungen**

Das Zeichen „X“ nach der Zertifikatsnummer weist auf besondere Betriebsbedingungen hin:

- (17.1) Die Streckgrenze der Befestigungsschrauben für Exd Gehäuse muss mind. 400 N/mm² betragen.
- (17.2) Bei gewissen Ausführungsvarianten (in Abhängigkeit der Einbauteile: Erwärmung, Kapazität) ist ein Warnschild über die erforderliche Wartezeit bis zum Öffnen des Gehäuses vorzusehen.
- (17.3) Die verwendeten explosionsgeschützte Komponenten (Reihenklempen; Kabelverschraubungen; Blindverschraubungen) müssen für den erweiterten Umgebungstemperaturbereich zugelassen sein.
- (17.4) Maximal zulässige Verlustleistung der eingebauten Betriebsmittel:

Standardausführung CSC ex

max. Umgebungstemperatur	Temperaturklasse T4	Temperaturklasse T6
+ 40 °C	80 W	55 W
+ 50 °C	50 W	40 W
+ 60 °C	30 W	25 W
+ 70 °C	10 W	10 W

Neue Ausführung CSC ex XTR (*)

max. Umgebungstemperatur	Temperaturklasse T4	Temperaturklasse T6
+ 40 °C	140 W	55 W
+ 50 °C	100 W	40 W
+ 60 °C	80 W	25 W
+ 70 °C	60 W	10 W
+ 80 °C	40 W	--
+ 85 °C	30 W	--

(*) Neue Umgebungstemperaturtabelle hinzugefügt

Stückprüfung

Der Prüfdruck für die Stückprüfungen der XTR Typen ist 23 bar. Der Bezugsdruck ist 15,3 bar.
Der Prüfdruck für die Stückprüfungen der Standardtypen ist 14 bar. Der Bezugsdruck ist 9 bar.

(18) **Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen**

Durch die Anwendung der o. a. Normen abgedeckt.
Keine weiteren Anforderungen.



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH, vom österreichischen Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend akkreditierte Prüf-, Inspektions- und
Zertifizierungsstelle
TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH testing, inspection and certification body
accredited by the Austrian Federal Ministry of Economy, Family and Youth



ZERTIFIKAT | CERTIFICATE | CERTIFICAT | CERTIFICADO | СЕРТИФИКАТ | شهادة | 证书 | 인증서

(1) **2. Ergänzung zu EG-Baumusterprüfbescheinigung**

gemäß Richtlinie 94/9/EG Anhang III Ziffer 6

(2) **Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung
in explosionsgefährdeten Bereichen - Richtlinie 94/9/EG**

(3) **TÜV-A 04ATEX0009X**

(4) **Gerät:** Vorortsteuerung Smartcon-ex CSC ex ...

(5) **Hersteller:** Schiebel Antriebstechnik GmbH

(6) **Anschrift:** 1230 Wien; Josef Benc-Gasse 4

(7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen
Ausführungen sind in der Anlage
zu dieser 2. Ergänzung zu der Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.



Folgende Änderungen und Ergänzungen wurden durchgeführt:

- Gehäuseteile: C-Gehäuse; A-Deckel; Unterteil Steuerkassette – Materialänderung von G-ALSi12 auf G-alSi10Mg
- Bediendeckel: Aluminiumsandguss auf Aluminiumdruckguss Umstellung
- Normen (EN 60079-0) Generationswechsel

(8) Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfbericht
Nr. TÜV-A 2013-ET/PZW-EX-0-000364/2000 festgelegt.

(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen erfüllt durch Übereinstimmung mit:

EN 60079-0:2009

EN 60079-1:2007

EN 60079-7:2007

(12) Die Kennzeichnung des Gerätes lautet neu:



II 2G Ex de IIC T4 oder T6

06. 06. 2013
Datum der Ausstellung
Date of issue

Dipl.-Ing. Kurt Mayerhofer
Zertifizierungsbeauftragter
Certification representative

Ende der Gültigkeit
End of validity

„Auszugsweise Vervielfältigung nur mit Genehmigung des TÜV AUSTRIA SERVICES gestattet“
„The duplication of this document in parts is subject to the approval by TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH.“



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH, vom österreichischen Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend akkreditierte Prüf-, Inspektions- und
Zertifizierungsstelle
TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH testing, inspection and certification body
accredited by the Austrian Federal Ministry of Economy, Family and Youth



(13)

Anlage

(14) 2. Ergänzung zu EG-Baumusterprüfbescheinigung TÜV-A 04ATEX0009X

(15) **Beschreibung:**

Die explosionsgeschützte Vorortsteuerung (Ansteuerung mit Vorortbedienung) ist ein elektrisches Betriebsmittel zum Anbau oder zur Verwendung im Zusammenhang mit bestimmten explosionsgeschützten Betriebsmitteln (z. Zt. Stellantrieb).

Das Gehäuse der elektrischen Vorortsteuerung besteht im Wesentlichen aus einem Raum in der Schutzart „druckfeste Kapselung“ für den Einbau bestimmter elektrischer Betriebsmittel (Schütze, Steuerungsplatine, Stromversorgung usw.) sowie einem Anschlussraum in der Schutzart „erhöhte Sicherheit“, der über Leitungsdurchführungen mit dem druckfest gekapselten Raum in Verbindung steht. Der Anschlussraum besitzt einerseits einen Deckel für die Durchführung der Anschlussarbeiten sowie eine Montagefläche für den Einbau von max. 3 Leitungseinführungen in der Schutzart Ex e.

An den druckfest gekapselte Raum ist ein weiterer Raum in der Schutzart „erhöhte Sicherheit“ angeschlossen, der für die Verbindung mit dem weiteren explosionsgeschützten Betriebsmittel vorgesehen ist. Dieser Raum steht mit dem druckfest gekapselten Bereich ebenfalls mit einer Leitungsdurchführung in Verbindung. Die Montagefläche kann wahlweise (unter Einhaltung der IP-Schutzart) direkt auf einen Stellantrieb angebaut werden oder (für separate Aufstellung) mit einem Flanschgehäuse abgeschlossen werden. Dieses Flanschgehäuse beinhaltet die Anschlüsse für das Ex Gerät über Ex e - Klemmen und entsprechende Kabelverschraubungen in der Schutzart Ex e. Das Flanschgehäuse dient weiters als Grundplatte zur Montage des Geräts an Wand oder Konsole. Die o.g. Leitungsdurchführungen sind Bestandteil dieser Bescheinigung.

Typenschlüssel:

CSC ex



Nicht -Ex relevante Varianten

Ex - relevante Varianten:

XTR erweiterte Temperaturbereich (-50°C bis +85°C)

XTR CSZ1 erweiterte Temperaturbereich mit Steuerkassete



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH, vom österreichischen Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend akkreditierte Prüf-, Inspektions- und
Zertifizierungsstelle
TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH testing, inspection and certification body
accredited by the Austrian Federal Ministry of Economy, Family and Youth



Technische Daten:

Elektrische Daten:	
$U_{Nenn\ max}$	250 V und $I_{Nenn\ max} = 4\ A$ bei einem Leiterquerschnitt von $0,5\ mm^2\ Cu$ (*)
$U_{Nenn\ max}$	690 V und $I_{Nenn\ max} = 16\ A$ bei einem Leiterquerschnitt von $1,5\ mm^2\ Cu$ (*)
$U_{Nenn\ max}$	690 V und $I_{Nenn\ max} = 20\ A$ bei einem Leiterquerschnitt von $2,5\ mm^2\ Cu$ (*)
Bemessungsstrom I_n	gemäß Typenschildangaben
Bemessungsleistung P_n	gemäß Typenschildangaben

*) gemäß Typenschildangaben

Mechanischer Schutz:	
Standardumgebungstemperatur	T_{amb} : -20°C bis +70°C
Erweiterte Umgebungstemperatur	T_{amb} : -50°C bis +85°C (CSC ex XTR; CSC ex XTR CSZ1)
Feuchte:	15 - 90 %
Gehäuseschutzart:	IP 67

(16) Prüfbericht

TÜV-A 2013-ET/PZW-EX-0-000364/2000

(17) Besondere Bedingungen

Das Zeichen „X“ nach der Zertifikatsnummer weist auf besondere Betriebsbedingungen hin:

- (17.1) Die Streckgrenze der Befestigungsschrauben für Exd Gehäuse muss mind. $400\ N/mm^2$ betragen.
- (17.2) Bei gewissen Ausführungsvarianten (in Abhängigkeit der Einbauteile: Erwärmung, Kapazität) ist ein Warnschild über die erforderliche Wartezeit bis zum Öffnen des Gehäuses vorzusehen.
- (17.3) Die verwendeten explosionsgeschützten Komponenten (Reihenklammern; Kabelverschraubungen; Blindverschraubungen) müssen für den erweiterten Umgebungstemperaturbereich zugelassen sein.



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH, vom österreichischen Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend akkreditierte Prüf-, Inspektions- und
Zertifizierungsstelle
TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH testing, inspection and certification body
accredited by the Austrian Federal Ministry of Economy, Family and Youth



(17.4) Maximal zulässige Verlustleistung der eingebauten Betriebsmittel:

Standardausführung CSC ex

max. Umgebungstemperatur	Temperaturklasse T4	Temperaturklasse T6
+ 40 °C	80 W	55 W
+ 50 °C	50 W	40 W
+ 60 °C	30 W	25 W
+ 70 °C	10 W	10 W

Neue Ausführung CSC ex XTR (*)

max. Umgebungstemperatur	Temperaturklasse T4	Temperaturklasse T6
+ 40 °C	140 W	55 W
+ 50 °C	100 W	40 W
+ 60 °C	80 W	25 W
+ 70 °C	60 W	10 W
+ 80 °C	40 W	--
+ 85 °C	30 W	--

(*) Neue Umgebungstemperaturtabelle hinzugefügt

Stückprüfung

Der Prüfdruck für die Stückprüfungen der XTR Typen ist 23 bar. Der Bezugsdruck ist 15,3 bar.
Der Prüfdruck für die Stückprüfungen der Standardtypen ist 14 bar. Der Bezugsdruck ist 9 bar.

(18) **Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen**

Durch Übereinstimmung mit den genannten Normen erfüllt.

Keine weiteren Anforderungen